

schändlichsten Laster versinken, und verdient den Namen eines ehrlichen Menschen nicht. Es sind unehrliche, schlechtgesinnte und diebische Menschen, die gestohlene Sachen kaufen, wenn sie vermuthen oder gar wissen, daß sie gestohlen sind, und die das Gefundene verhehlen. Wer das ihm Anvertraute veruntreuet oder vernachlässiget, ist ein Diebsgefelle. Wer Geschenke begehrt, um Recht zu sprechen, oder Pflichten der Menschlichkeit zu erfüllen, ist ein nichtswürdiger Mensch. Es sind diebische und niederträchtige Menschen, die von dem Eigenthum ihres Nächsten Nutzen zu ziehen suchen durch schlechte Waaren und Arbeiten — durch falsches Maß und Gewicht — durch leichtsinniges Schuldenmachen — durch ungerechte Prozesse — durch ihre Entwürdigung, daß sie sich entschließen, als Müßiggänger und Heuchler von der Wohlthätigkeit Anderer zu leben — durch das Betteln, und dadurch, daß sie Andern, die davon leben müssen, Arbeit und Arbeitern den verdienten Lohn zu entziehen.

Sprüche der Bibel.

Wer mit Dieben Theil hat, und sagt es nicht an, der hasset sein Leben.

Sehet zu, daß nichts gestohlen sei, gebt es dem rechten Herrn wieder; denn uns gebühret nicht zu genießen von gestohlenem Gut.

Alles, was dein Nächster verlieret und du findest, sollst du wiedergeben!

Falsche Wage ist dem Herrn ein Greuel.

Rechte Wage, rechte Pfunde, rechte Scheffel, rechte Kannen sollen bei euch sein.

Der Gottlose borget und bezahlet nicht.

Wer